

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 21, ausgegeben am 23. Mai 2018

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen. Mit der unter Punkt 5 stehenden Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung.

1	Wissenschaftliches Personal	3
1.1	Facharztausbildung im Sonderfach „Augenheilkunde und Optometrie“	3
1.2	Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“	4
1.3	Fachärztin / Facharzt für „Innere Medizin“	4
1.4	Facharztausbildung im Sonderfach „Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie“	5
1.5	Facharztausbildung im Sonderfach „Medizinische Genetik“	5
1.6	Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“	6
1.7	Facharztausbildung im Sonderfach „Strahlentherapie-Radioonkologie“	7
2	Allgemeine Universitätsbedienstete	8
2.1	Projektmanagerin / Projektmanager Bautechnik, Stellv. Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter	8
2.2	Teamleiterin / Teamleiter Projektmanagement Bautechnik	8
2.3	Technikerin Objektmanagement / Techniker Objektmanagement	9
2.4	Buchhalterin / Buchhalter	9
2.5	Laborantin / Laborant	10
2.6	Administratorin / Administrator	10
3	Medizinische Universität Graz	12
3.1	Ärztin / Arzt in FachärztInnenausbildung an der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie	12
4	Hinweis Bewerbungsfrist	14
5	Datenschutzerklärung	15

1 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

1.1 Facharztausbildung im Sonderfach „Augenheilkunde und Optometrie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie** mit der **Kennzahl: 10270/18**, voraussichtlich ab **22. August 2018** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Augenheilkunde und Optometrie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.042,16 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Augenheilkunde und Optometrie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 10270/18

1.2 Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Frauenheilkunde** mit der **Kennzahl: 9925/18**, voraussichtlich ab **1. Oktober 2018** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.042,16 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Frauenheilkunde und Geburtshilfe an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 9925/18

1.3 Fachärztin / Facharzt für „Innere Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Pulmologie** mit der **Kennzahl: 10380/18**, voraussichtlich ab **2. Juli 2018** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.141,95 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Pulmologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Innere Medizin, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Fachärztin / Facharzt für Pulmologie, Erfahrung in der interventionellen Bronchoskopie und Beatmungsmedizin erwünscht.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 10380/18

1.4 Facharztausbildung im Sonderfach „Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie** mit der **Kennzahl:** 9582/18, voraussichtlich ab **2. Juli 2018** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.042,16 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Oktober 2018**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Studium der Zahnmedizin, Erfahrung auf dem Gebiet der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 9582/18

1.5 Facharztausbildung im Sonderfach „Medizinische Genetik“

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Pathobiochemie und Genetik / Institut für Medizinische Genetik** mit der **Kennzahl:** 10322/18, voraussichtlich ab **20. Juni 2018** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Medizinische Genetik“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.985,89 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Medizinische Genetik an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Praktische Erfahrungen in der Molekulargenetik sind von großem Vorteil, da im Rahmen der Ausbildung intensive Labortätigkeiten zu leisten sind. Es wird zudem Interesse an klinisch-genetischen Fragestellungen hohe Einsatzbereitschaft sowie wissenschaftliche und publikatorische Aktivität erwartet. Eine Beteiligung an konsiliarischen Tätigkeiten im Bereich der klinischen Genetik zur Versorgung peripherer Krankenanstalten wird vorausgesetzt. Ebenfalls in den Aufgabenbereich fällt Lehrtätigkeit und Betreuung von Studierenden der Medizinischen Universität Wien.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 10322/18

1.6 Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Allgemeine Radiologie und Kinderradiologie** mit der **Kennzahl:** 9723/18, voraussichtlich ab **2. Juli 2018** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.042,16 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Dezember 2018**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 9723/18

1.7 Facharztausbildung im Sonderfach „Strahlentherapie-Radioonkologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Strahlentherapie** mit der **Kennzahl:** 10234/18, voraussichtlich ab **25. Juni 2018** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Strahlentherapie-Radioonkologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.042,16 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Strahlentherapie-Radioonkologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 10234/18

2 Allgemeine Universitätsbedienstete

2.1 Projektmanagerin / Projektmanager Bautechnik, Stellv. Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter

An der Medizinischen Universität Wien am **Facility Management** mit der **Kennzahl:** 10445/18 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Projektmanagerin / Projektmanagers Bautechnik, Stellv. Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) voraussichtlich mit **25. Juni 2018** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.550,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: In dieser herausfordernden Position unterstützen Sie die Abteilungsleitung bei der Entwicklung des neuen Universitätscampus und bilden dabei die Schnittstelle zu den Zentrumsorganisationen zur Klärung der Nutzeranforderungen sowie Festlegung von Standards. Darüber hinaus sind Sie auch für die Umsetzung von Sanierungsprojekten im Altbestand mit Schwerpunkt Bau- und Gebäudetechnik tätig. Der Focus dabei liegt in der Projektsteuerung während des gesamten Bauprozesses (Konzeption, Planung und Umsetzung).

Anstellungserfordernisse und Kenntnisse: Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL, FH, Universität) im Bereich Bau- oder Gebäudetechnik, Erfahrung im Projektmanagement und die Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung, sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (AutoCAD, MS-Office), logisches und strukturiertes Denkvermögen sowie selbstständige und genaue Arbeitsweise.

Unser Angebot: Langfristige Ausrichtung mit persönlichen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, fachliche Herausforderung mit abwechslungsreicher und anspruchsvoller Tätigkeit im Team.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 10445/18

2.2 Teamleiterin / Teamleiter Projektmanagement Bautechnik

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Facility Management** mit der **Kennzahl:** 10446/18 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Teamleiterin / Teamleiters Projektmanagement Bautechnik** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) voraussichtlich mit **25. Juni 2018** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.550,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: In dieser herausfordernden Position unterstützen Sie die Abteilungsleitung und koordinieren das Projektmanagementteam in der Umsetzung von Sanierungsprojekten im Altbestand mit Schwerpunkt Bau- und Gebäudetechnik. Der Focus dabei liegt in der Projektsteuerung während des gesamten Bauprozesses (Konzeptionierung, Planung und Umsetzung). Ein wesentlicher Bestandteil dieser Position ist auch das Ausarbeiten von Standards und die laufende Optimierung von Prozessen.

Anstellungserfordernisse und Kenntnisse: Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL, FH, Universität) im Bereich Bau- oder Gebäudetechnik, Erfahrung im Projektmanagement und die Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung, sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (AutoCAD, MS-Office), logisches und strukturiertes Denkvermögen sowie selbstständige und genaue Arbeitsweise.

Unser Angebot: Langfristige Ausrichtung mit persönlichen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, fachliche Herausforderung mit abwechslungsreicher und anspruchsvoller Tätigkeit im Team.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 10446/18

2.3 Technikerin Objektmanagement / Techniker Objektmanagement

An der Medizinischen Universität Wien ist im **Facility Management** mit der **Kennzahl:** 10447/18 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Technikerin Objektmanagement / Technikers Objektmanagement** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **25. Juni 2018** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.306,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: In dieser herausfordernden Position sind Sie für die technische Betriebsführung am Standort der Universitätszahnklinik der Medizinischen Universität Wien zuständig und bilden dabei die direkte Schnittstelle zu den Nutzern. Zu Ihren Aufgaben zählen alle erforderlichen Tätigkeiten zur Sicherstellung des Gebäudebetriebes. Dazu gehört unter anderem der First Level Support im Bereich der Gebäude- und Haustechnik, die periodische Überprüfung und Dokumentation von haustechnischen Anlagen, die Koordination von Fremdfirmen sowie die Unterstützung im Beschaffungsprozess. Die Betriebsführung erfolgt EDV-unterstützt anhand einer CAFM-Software.

Anstellungserfordernisse und Kenntnisse: Abgeschlossene technische Ausbildung im Bereich Elektrotechnik (Meisterprüfung oder Höhere Technische Lehranstalt), Erfahrung in der Betriebsführung einer Gesundheitseinrichtung ist von Vorteil, Kenntnisse im Bereich der HKLS-Technik sind wünschenswert, gute EDV-Anwenderkenntnisse, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung.

Unser Angebot an Sie: Langfristige Ausrichtung mit persönlichen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, fachliche Herausforderung mit abwechslungsreicher und anspruchsvoller Tätigkeit im Team.

Kennzahl: 10447/18

2.4 Buchhalterin / Buchhalter

An der Medizinischen Universität Wien ist in der **Finanzabteilung** mit der Kennzahl: 10286/18 eine Ersatzkraftstelle eines/r **vollbeschäftigten Buchhalterin / Buchhalters** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **2. Juli 2018** (befristet bis 30. September 2019) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.001,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sie verantworten die klassischen Buchhaltungsagenden (laufende Buchungen, Fakturierungen, Mahnwesen, Abstimmungen usw.) bis hin zur Mitarbeit bei der Bilanzerstellung. Sie sind für die Erstellung von Auswertungen, Reports und Analysen zuständig.

Anstellungserfordernisse: Kaufmännische Ausbildung (HAK oder ähnliches) oder einschlägige Berufserfahrung.

Gewünschte Qualifikationen: Gute SAP/R3-Kenntnisse (Modul FI/CO), MS Office-Kenntnisse (insbesondere Excel), Englischkenntnisse, Teamfähigkeit und lösungsorientierten Arbeitsstil. Wenn Sie an einer anspruchsvollen, abwechslungsreichen Herausforderung interessiert sind, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 10286/18

2.5 Laborantin / Laborant

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie / Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung** mit der **Kennzahl:** 8959/18 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Laborantin / Laboranten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) voraussichtlich mit **2. Juli 2018** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.757,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Reinigungsarbeiten insbesondere von Laborgeschirr, Sterilisation und Autoklavieren; Reinigung und Bedienung von Destillationsanlagen zur Herstellung von destilliertem Wasser, einfache Laborarbeiten, Lagerhaltung, Bestellwesen, Transporte, Mitarbeit bei administrativen und organisatorischen Tätigkeiten, bedarfsweise Vertretung der Tierpflegerinnen / Tierpfleger.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung.

Gewünschte Qualifikationen: Sehr gute Deutschkenntnisse, PC-Grundkenntnisse, präzises und flexibles Arbeiten, Teamfähigkeit, gute Englischkenntnisse erwünscht.

Kennzahl: 8959/18

2.6 Administratorin / Administrator

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Public Health / Abteilung für Gesundheitsökonomie** mit der **Kennzahl:** 10387/18 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Administratorin / Administrators** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **25. Juni 2018** zu besetzen. Der Arbeitsvertrag ist zunächst auf 12 Monate befristet, mit der Möglichkeit auf ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach Ablauf dieser Periode zu verlängern.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.001,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Bilinguales Arbeiten in Deutsch und Englisch; Unterstützung der täglichen Geschäftsabläufe in der Abteilung inkl. der Administration von finanziellen, personellen und IT Agenden. Assistenz der Abteilungsleiterin. Betreuung der abteilungseigenen Homepage. Reisebuchungen und Organisation von Veranstaltungen. Eine entsprechende Einschulung ist vorgesehen.

Anstellungserfordernisse: Matura (vorzugsweise HAK) oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Gute MS-Office Kenntnisse. Exzellentes Englisch und Deutsch in Wort und Schrift. Enthusiasmus, exzellente Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Lösungsorientierung, Zuverlässigkeit, Selbständige Arbeitsweise, Interesse an beruflicher Weiterbildung.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Bewerbungsformulare, das Motivationsschreiben (in Deutsch und Englisch), Arbeitszeugnisse sowie Lebenslauf inklusive Angaben von zwei arbeitsbezogenen Referenzpersonen sind an die Medizinische Universität Wien, Personalabteilung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an personalabteilung@meduniwien.ac.at.

Kennzahl: 10387/18

3 Medizinische Universität Graz

3.1 Ärztin / Arzt in FachärztInnenausbildung an der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie

Die **Medizinische Universität Graz** ist eine junge Organisation mit traditionsreichen Wurzeln, die sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung orientiert. Rund 2.200 MitarbeiterInnen arbeiten in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung zum Wohle der Gesundheit der Menschen. Folgende attraktive und anspruchsvolle Position wird besetzt:

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung

(Verwendungsgruppe B1)

an der für Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie,
befristet auf die Dauer der Karenz

Kernaufgaben

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären PatientInnen
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet muskuloskelettalen Chirurgie
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden

Fachliche Anforderungen

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Absolvierte Gegenfächer (Pflicht- und Wahlnebenfächer) von Vorteil
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten von Vorteil

Persönliche Anforderungen

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Kommunikative Kompetenz
- Hohe Gestaltungsmotivation

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Mindestbruttogehalt (auf Basis Vollbeschäftigung) von **€ 3.368,46 (14x)** zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile und attraktiver Zusatzleistung vorgesehen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potentiale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Andreas Leithner, Vorstand der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie, gerne zur Verfügung.

Kontakt: andreas.leithner@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-14807.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W149 ex 2017/18** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit Personaladministration und Recht, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **30. Mai 2018**.

Die Medizinische Universität Graz erhöht den Anteil von Frauen in Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

www.medunigraz.at/stellen

4 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an personalabteilung@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.

**Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 29. Mai 2018, 15:00 Uhr**

5 Datenschutzerklärung

Datenerhebung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

Name, Vorname, Titel

Geburtsdatum

Geschlecht

Nationalität

Adresse

Sozialversicherungsnummer

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst

Familienstand

Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung

Ausbildung

Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse

frühere Tätigkeiten

aufrechte Arbeitsverhältnisse gleichzeitig zur angestrebten Beschäftigung an der Medizinischen Universität Wien

PhD-Studium (geplant oder gegenwärtig)

Tätigkeit, für die Sie sich bewerben

Organisationseinheit

nächstmögliches Eintrittsdatum

allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben

Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate u.ä.)

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO):

- Einwilligung (lit a)
- Vertragserfüllung (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (entsprechend dem Universitätsgesetz 2002 – UG)
- Überwiegende berechtigte Interessen des Verantwortlichen (lit f), nämlich die Entscheidungsfindung und Begründung der Besetzung einer Position im Fall der Geltendmachung von Ansprüchen nach §§ 17 und 20 B-GIBG wegen Diskriminierung bei Bewerbungen.

Die Verarbeitung von Daten besonderer Kategorien erfolgt auf Basis von Art 9 Abs 2 DSGVO:

- Ausübung der Rechte aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes (lit b)

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

Zweck der Datenerfassung / Weitergabe

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der Medizinischen Universität Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der Medizinischen Universität Wien weitergeleitet. Eine darüber hinausgehende Nutzung Ihrer Bewerbungsdaten erfolgt nicht.

Aufbewahrungsdauer der Bewerbungsdaten

Eine Löschung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt grundsätzlich spätestens zwölf Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Auskunftsrecht und Widerruf

Ihnen steht grundsätzlich das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie meinen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien) Beschwerde erheben.

Sollten Sie Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten haben, oder in Fällen von Auskünften, Berichtigung oder Löschung von Daten, sowie Widerruf erteilter Einwilligungen, wenden Sie sich bitte an:

Medizinische Universität Wien
Abteilung Personal und Personalentwicklung
Spitalgasse 23
1090 Wien
Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002
Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005
E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere/n Datenschutzbeauftragte/n erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien
Spitalgasse 23
1090 Wien
E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at